

Schule leiten

Die Bildungsregion Grafschaft Bentheim initiiert in Kooperation mit den Grafschafter Kommunen und dem Ludwig-Windthorst-Haus eine Fortbildungsreihe zum Thema „Schule leiten: Kann ich das? Will ich das? Ich mache es!“

Das Aufgabenspektrum von Schulleitungen ist vielfältig und hat sich vom „primus inter pares“, als Lehrkraft mit zusätzlichen Verwaltungsaufgaben, zum Manager als neue Dimension des Schulleiterhandelns gewandelt (vgl. Seit 2010). Hier wird deutlich, dass das Übernehmen von Schulleitungsaufgaben eine schöne und auch herausfordernde Aufgabe ist, die auch mit vielen Unsicherheiten verbunden ist. Kann ich diesem Aufgabenspektrum gerecht werden? Wie kann ich meine Stärken gewinnbringend einsetzen? Wo bekomme ich Unterstützung bei Fragen?

Die Beantwortung der persönlichkeitsbezogenen Fragen ist ein sehr individueller Prozess. Daher soll das Seminar Sie darin unterstützen, die eigenen Ressourcen und Kompetenzen wahrzunehmen und das eigene Handlungsrepertoire zu erweitern. Ziel des Seminars ist, Sie bei der Entscheidungsfindung zu unterstützen. Neben der Rollen- und Anforderungsklä rung steht vor allem die Auseinandersetzung mit den eigenen Stärken und persönlichen Zielen im Vordergrund. Diese reflexive Auseinandersetzung soll zu einem stimmigen Aufzeigen von Dispositionen führen und Mut machen, die anstehenden Herausforderungen anzunehmen.

Das Regionale Landesamt für Schule und Bildung wird in einem Modul über das Bewerbungsverfahren informieren steht für individuelle Fragen hierüber als Ansprechpartner zur Verfügung.

Die Kosten werden anteilig von den Kommunen und der Bildungsregion Grafschaft Bentheim getragen.

Eigenbeteiligung: 90 € je Modul
insgesamt 270 €, zahlbar in einem Betrag.
Eine Rückerstattung bei kurzfristiger Absage ist leider nicht möglich.

Schule leiten: Kann ich das? Will ich das? Ich mache es!

Fortbildung in drei Modulen für Lehrkräfte
an Grafschafter Schulen

Landkreis Grafschaft Bentheim
Schule, Bildung und Kultur

van-Delden-Straße 1-7
48529 Nordhorn
Telefon: 05921 961707

Weitere Informationen bei
wilma.schevel@grafschafft.de

in Kooperation mit:



Anmeldung unter:
www.vedab.de
VA-Nr.: KLIN.24-05-06.005

Anmeldeschluss: 10.02.2024

www.grafschafft-bentheim.de



die grafschafft
Landkreis Grafschaft Bentheim



MODUL 1: Ich und meine Profession

Welche Erwartungen werden an mich als Schulleitung gestellt?

Welche Erwartungen stelle ich an mich als Leitung einer Schule?

Äußere Erwartungen und eigene Erwartungen sind vielfältig, eigenmotiviert oder gesellschaftlich gegeben: Das Schulgesetz, die Öffentlichkeit, die Mitarbeitenden und nicht zuletzt das eigene Ich ergeben ein komplexes Erwartungsmanagement.

Die Auseinandersetzung mit sich auf der einen Seite sowie mit dem möglichen neuen Auftrag und der möglichen neuen Rolle auf der anderen Seite stehen im Vordergrund des ersten Moduls.

Ziel ist es, entlang der eigenen Ressourcen, Kompetenzen und Vorstellungen sowie im Abgleich mit dem umgebenden Rahmen ein erstes eigenes Bild des möglichen Leitungshandelns zu generieren. Beispielsweise ist die Erstellung der eigenen „Landkarte meiner professionellen Kompetenzen“ geplant und als ein „Feed Forward“ werden die subjektiven Visionen und Ziele als Treiber für Führungsaufgaben entwickelt.

Termin und Veranstaltungsort:

Montag, 06. Mai 2024, 10 Uhr
bis Dienstag, 07. Mai 2024, 15 Uhr
Kloster Frenswegen, Nordhorn

MODUL 2: Ich und meine Person

Welche Stärken und Entwicklungsfelder zeichnen mich als Person aus?

Wie kann ich meine Stärken in meiner tagtäglichen Arbeit – insbesondere als Führungskraft – bewusst nutzen?

Die Auseinandersetzung mit dem eigenen Persönlichkeitsprofil, wozu auch Denk- und Verhaltensmuster, die persönliche Wahrnehmung und das eigene Glaubenssystem gehören, steht im Mittelpunkt des zweiten Moduls. Dadurch werden konkrete Ansatzpunkte zu Führungsverhalten und Wirksamkeit aufgezeigt. Gleichzeitig wird deutlich, wo Selbst- und Fremdbild voneinander abweichen und somit wird Aufschluss über generelle Potentiale und Verhaltenskompetenzen gegeben.

Ziel ist es, sich selbst zu befragen, relevante Eigenschaften zu identifizieren und mentale Souveränität zu sichten. Gleichzeitig sollen Tools für die tagtägliche Arbeit theoretisch kennengelernt und praktisch erprobt werden. Beispielsweise wird eine „wertschätzende Agenda für mich“ entstehen und persönliche Ziele und Vorhaben werden definiert und Meilensteine für die Umsetzung abgeleitet.

Termin und Veranstaltungsort:

Dienstag, 27. August 2024, 10 Uhr
bis Mittwoch, 28. August 2024, 15 Uhr
Kloster Frenswegen, Nordhorn

MODUL 3: Ich und mein Privates

Wie passt die Führungsaufgabe in mein privates Umfeld?

Wer und was unterstützt mich in meinem Vorhaben?

Das Antizipieren der Praxis als Schulleitung im Zusammenspiel mit der eigenen privaten Situation bildet den Mittelpunkt des dritten Moduls. Neben der Reflexion der eigenen Kompetenzen stehen nun auch der eigene Umgang mit Komplexität, die eigene Veränderungsmotivation, der eigene Einfluss auf soziale Systeme sowie die eigene Lernflexibilität im Fokus. Ziel ist das Erheben der beruflichen und privaten Zeit- und „Kraft“räume, aber auch der Ressourcen und Kompetenzen im privaten Umfeld. Beispielsweise wird ein Ressourcen-Genogramm oder ein Systemisches Portrait erstellt und der Frage nachgegangen, wo sich ggfs. Veränderungen im Sinne einer Burnout-Prophylaxe lohnen.

Termin und Veranstaltungsort:

Mittwoch, 06. November 2024, 10 Uhr
bis Donnerstag, 07. November 2024, 15 Uhr
Kloster Frenswegen, Nordhorn